

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Ausgabe 9

8. März 2020

Saison 2019/2020



Grußwort zum Spiel

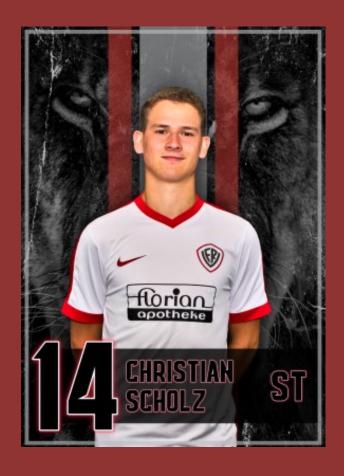
Liebe VfR-Fans,

ich begrüße euch zum heutigen Spiel. Ebenfalls heißen wir unsere Gäste herzlich auf der Karthause willkommen.

nach vielen Wochen ohne Pause für euch geht es an diesem Wochenende endlich wieder mit dem Ligabetrieb weiter. Unsere Testspiele waren zuletzt trotz Personalmangels recht erfolgreich. Seit der ersten Trainingseinheit hatten wir zahlreiche Verletzte, die hoffentlich bald wieder alle im Training mit dabei sein können. Wir brauchen jeden Mann, um doch noch einen vernünftigen Saisonabschluss hinzugbekommen.

In den Testspielen sahen wir gegen fast alle Gegner richtig gut aus. Fünf von sechs Spielen konnten wir für uns entscheiden, wobei wir nur gegen Lahnstein keine besondere Leistung zeigten. In Erinnerung bleibt uns und euch die einzige Niederlage, und zwar gegen den Regionalligisten Rot-Weiss Koblenz. Wir konnten uns gegen den Viertligisten richtig gut aus der Affäre ziehen und gingen nicht unverdient nach der Halbzeit in Führung. Mit dem 1:3 konnten wir hinterher besser leben als unser Gegner.

Doch nun zählen die Ergebnisse aus den Tests nichts mehr - in der Kreisliga gelten andere Gesetze. An diesem Wochenende erwarten wir im ersten Heimspiel den bisher dominierenden Tabellenführer Sportfreunde Höhr-Grenzhausen in der VfR-Arena. Das Hinspiel hatten wir mit 1:3 verloren - wir haben also noch etwas gutzumachen.



Wir gehen jedenfalls nicht in das Spiel, um nur Schaden abzuwenden, sondern haben ganz klar einen Sieg und damit weitere drei Punkte für die Habenseite im Blick. Dies sollte uns mit eurer Unterstützung gelingen.

Freuen wir uns auf ein schönes und spannendes Fußballspiel und lasst uns danach auf den erwarteten Erfolg mit einem kühlen Königsbacher anstoßen.

Euer

Scholzi #14





Tor

Kevin Klauer, Fabian Günther

Abwehr

Tobias Gleich, Tayfun Öztürk, Björn Debrich, Jürgen Czakert, Marco Bernardy, Tim Heuser

Mittelfeld

Vangeli Kamtsikis, Julian Blatt, Almir Ademi, Christian Schauer, Fabian Heuser, Andre Hein, Lukas Bay, Hasan Can Yarim, Marvin Sauerborn, Anton Grasmik, Stephan Roll

Angriff

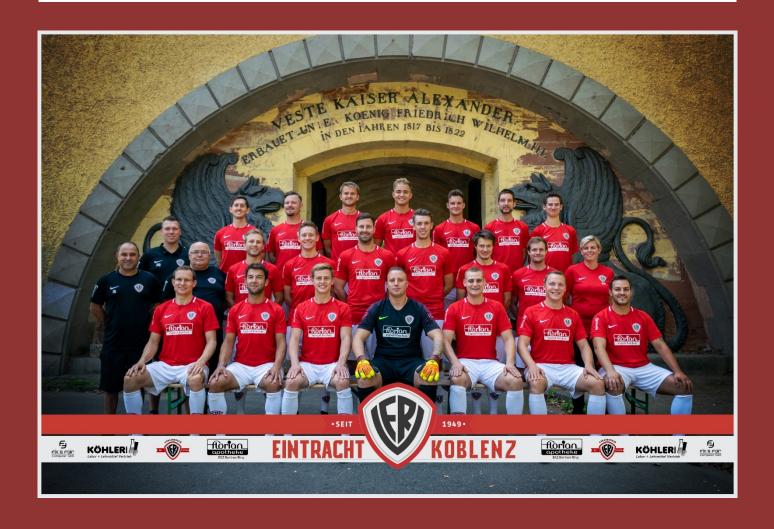
Lucas Zöller, Egzon Doda, Sanel Rahic, Leonardo Kolak

Trainer

Stephan Roll, Anton Grasmik

Quelle: Tempo Tore Titeljagd, Ausgabe 2019

Die ERSTE 2019/2020



















































Zugänge:

Jason Carey (SG 2000 Mülheim-Kärlich II)
Florian Dombrowski (FV 09 Nürtingen, bereits im Herbst)
Manuel Eustermann (SV Borussia Darup)
Nicolas Kölsch (VfR Eintracht Koblenz II)
Pascal Kroth (VfL Kesselheim)
Stefan Macher (FV Rübenach)
Marc Teschner (SG Burgen/Veldenz)

Abgänge:

Philipp Brittner (FC Metternich) Felix Faber (FSG Ehrang/Pfalzel) Marc Wirtgen (unbekannt)

Vorschau



Sonntag, 15. März 2020, 14:30 Uhr





SG Augst Eitelborn



Rückblick

Testspiel - 25. Januar 2020 VfR Eintracht Koblenz - SG Ahrbach 3:2 (1:1)

Endlich rollt der Ball wieder - nach 63 fußballlosen Tagen waren die Kicker der ersten Mannschaft zum ersten Mal in diesem Jahr wieder im Wettkampfmodus. Gegner war der aktuelle Tabellenfünfte aus der Bezirksliga Ost. Die ersten drei schweißtreibenden Trainingseinheiten in der vergangenen Woche machten sich für die Aufstellung bereits bemerkbar, denn zur Startelf nahmen lediglich drei weitere Spieler auf der Bank Platz. Zu ihren ersten Einsätzen im VfR-Trikot kamen Manuel Eustermann und Pascal Kroth, die bisher für SV Borussia Darup bzw. VfL Kesselheim aktiv waren. Außerdem stand im Tor der von seinem halbjährigen Australien-Aufenthalt zurückgekehrte Kevin Paulus.

Das Spiel begann sehr ruhig und beide Teams tasteten sich zunächst vorwiegend im Mittelfeld gegenseitig ab. In der 11. Minute kamen die Gäste aus dem Westerwald durch Alexander Gombert einen ersten Warnschuss abgaben. Die beste Gelegenheit in der bis dahin ohne nennenswerte Torszene auskommende Partie hatte Tim Kuhn in der 23. Minute, als er das Spielgerät an den rechten Torpfosten setzte. Beim VfR dauerte es noch weitere Zeigerumdrehungen, bis die Angriffsbemühungen mit einem Abschluss belohnt wurden. Der Schuss von Pascal Krämer in der 34. Minute hatte jedoch keinen Erfolg.

Dafür fiel dann in der 37. Minute völlig überraschend nach einem Stellungsfehler im Zentrum





der Führungstreffer für den Bezirksligisten durch Alexander Gombert. Die Karthäuser blieben jedoch unbeeindruckt von dem Rückstand und boten zuweilen ein paar spielerische Leckerbissen in Form von guten Kombinationen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gab es mehrere Gelegenheiten durch Leo Schwarz, Florian Dombrowski und Jonas Seifer. Letzterer sorgte schließlich mit der letzten Aktion der ersten Hälfte für den verdienten Ausgleich, als er eine Hereingabe von links mit dem Gesäß an den rechten Pfosten lenkte. Von dort sprang der Ball noch hinter die Torlinie.

Die Pause nutzten Ilias Atzamidis und Lars Hannibal zu den drei möglichen Wechseln und brachten Dominik Steinbacher, Paul Schmitt und Maximilian Detttmar ins Spiel. Letzter setzte auch gleich mit einem Torschuss einen ersten Akzent und traf in der 52. Minute aus halblinker Position im Strafraum ins lange Eck zur erstmaligen Führung. Die Freude sollte nicht lange anhalten, denn Ahrbach kam bereits sechs Minuten später zum 2:2. Mit einer feinen Einzelleistung setzte sich Martin Weber gegen die nicht konsequent zugreifende VfR-Abwehr durch und kam zum Abschluss. Keeper Kevin Paulus war zwar rechtzeitig in der richtigen Ecke, doch der Ball rutsche ihm durch die Handschuhe in die Maschen.

Das Spiel blieb weiterhin auf Augenhöhe, allerdings hatten die Karthäuser mehr Zug zum Tor und hatten durch den quirligen Maximilian Dettmar weitere Einschussmöglichkeiten. Der aufmerksame Torhüter der SG, Lars Trupp,



verhinderte jedoch weitere Einschläge. In der 76. Minute hatte auch er keine Chance, als der Ball von links durch Dominik Steinbacher vor das Tor geflankt wurde und Jonas Seifer die Kugel im Tor unterbrachte. Der umsichtig agierende Schiedsrichter Oliver Sons erkannte aber richtigerweise die "Hand Gottes", die dem Karthäuser Goalgetter zur Seite stand. Seinen Treffer zum 3:2 ins kurze Eck in der 83. Minute erzielte er dann aber doch völlig regulär. In den letzten Spielminuten hatten Tim Kuhn und Dennis Orentsis durchaus die Möglichkeit zum Remis, doch Kevin Paulus hielt den nicht ganz unverdienten Sieg mit einer tollen Parade fest.

Nach diesem gelungenen Einstand in das neue Jahr steht bereits am kommenden Mittwoch das nächste Testspiel in der VfR-Arena gegen die SG Elztal Gering-Kollig aus der Bezirksliga Mitte an. Anpfiff ist um 19:0 Uhr.

Aufstellung: Kevin Paulus – Pascal Krämer, Marius Franzmann, Pascal Kroth, Jan Mehl – Malte Plein, Martin Skiba (ab 46. Paul Schmitt), Florian Dommermuth (ab 46. Maximilian Dettmar), Leo Schwarz (C), Jonas Seifer – Manuel Eustermann (ab 46. Dominik Steinbacher).

Testspiel - 29. Januar 2020 VfR Eintracht Koblenz - SV Gering-Kollig 2:1 (2:0)

Binnen weniger Tage stand das zweite Testspiel in diesem Jahr an – dieses Mal ging es gegen die SG Elztal, aktuell 11. der Bezirksliga Mitte. Der Kader des VfR war bis auf den verhinderten Maximilian Dettmar identisch wie beim ersten Spiel. Coach Ilias Atzamidis ließ lediglich Paul Schmitt von Beginn an auf der 6er-Position für Martin Skiba spielen.

Es waren noch keine dreißig Sekunden gespielt, da bot sich die erste Riesenchance. Die Gäste waren anscheinend noch nicht richtig anwesend, da stand Kapitän Leo Schwarz alleine vor dem Elztaler Torhüter Julian Steitz. Statt selbst den Abschluss zu suchen, spielte er den Ball quer zum von hinten anlaufenden Jonas Seifer. Dessen Schuss wurde dann allerdings leichte Beute des Keepers. Der VfR zeigte von Beginn keinen Respekt vor dem Klassenhöheren und befand sich ständig in der Vorwärtsbewegung. Dabei zeigten die Kicker zum Teil sehenswerte Kombinationen, denen Einschussmöglichkeiten durch Jonas Seifer und Jan Mehl folgten. Erst um die 20. Minute konnte sich der Bezirksligist etwas Luft verschaffen und kam selbst zu vereinzelten Abschlüssen, die allerdings das Tor deutlich verfehlten.

Die größte Chance für die Gäste hatte Marc Schweitzer in der 29. Minute, als er alleine auf Kevin Paulus zulief, dieser aber den Schuss aus kurzer Distanz glänzend parierte. Nach zehn starken Minuten der Gäste gehörte die letzte Viertelstunde wieder überwiegend der Heimmannschaft. Nachdem ein Schuss von Manuel Eustermann den gegnerischen Kasten verfehlte, fiel in der 33. Minute das längst überfällige 1:0. Eine Flanke von der linken Seite von Florian Dombrowski landete am langen Pfosten, wo der VfR-Goalgetter den Ball über die Linie bugsierte. Kurz vor der Halbzeit fingen die Gäste einen Eckball der Karthäuser ab und starteten einen mustergültigen Konter, den Louis Schneider jedoch neben das Tor abschloss. Als letzte Aktion der ersten Hälfte erzielte Manuel Eustermann auf Zuspiel von Leo Schwarz das nicht unverdiente 2:0 und damit seinen ersten Treffer für seinen neuen Verein.



Nach der Pause kamen Dominik Steinbacher und Martin Skiba für Jan Mehl und Malte Plein in die Partie. Nun hatte die VfR-Abwehr wesentlich mehr zu tun, denn Elztal legte nun einen Gang zu und wollte unbedingt den Anschluss erzielen.

Mehr als abgeblockter Versuch aus kurzer Distanz kam allerdings nicht dabei heraus. Ab der 60. Minute verlief das Spiel wieder ausgeglichen, wobei sich beide Teams vor allem im Mittelfeld einen offenen Schlagabtausch lieferten. Torszenen blieben in dieser Phase Mangelware, dennoch waren auf beiden Seiten gute Spielzüge erkennbar. In der 84. Minute wurden die Bemühungen der Gäste mit dem 2:1 belohnt. Mit einem Schuss aus circa 20 m von Bujar Xhakalija sprang der Ball von der Unterkante der Latte ins VfR-Tor. Letztendlich blieb es nach einem guten Spiel beim nicht unverdienten Sieg der Karthäuser.

Das nächste Testspiel findet am Samstag, 8. Februar 2020 um 14:00 Uhr in der VfR-Arena gegen den Regionalligisten TuS Rot-Weiss Koblenz statt. Das für kommenden Samstag geplante Spiel gegen den FC Kosova Montabaur wurde abgesagt.

Aufstellung: Kevin Paulus – Pascal Krämer, Marius Franzmann, Pascal Kroth, Jan Mehl (ab 46. Dominik Steinbacher) – Malte Plein (ab 46. Martin Skiba), Paul Schmitt (ab 68. Malte Plein), Florian Dombrowski (ab 46. Jan Mehl), Leo Schwarz (C), Jonas Seifer – Manuel Eustermann.

Testspiel - 8. Februar 2020

VfR Eintracht Koblenz – TuS Rot-Weiss Koblenz 1:3 (0:0)

Im dritten Vorbereitungsspiel des Jahres leistete der Karthäuser A-Ligist mit einer netten Geste Nachbarschaftshilfe. Zu Gast in der VfR-Arena war der in der bisherigen Regionalligasaison arg gebeutelte Vorstadtclub TuS Rot-Weiß Koblenz. Der VfR wollte Gutes tun und der vier Klassen höher angesiedelten Elf vom Oberwerth auch einmal einen Sieg gönnen.

Dazu bedurfte es größter Anstrengungen der Gastgeber. Die frühe Anstoßzeit sorgte zunächst dafür, dass die meisten VfR-Spieler nach einer reichhaltigen Mahlzeit noch dem traditionellen Mittagsschlaf frönten und daher nicht zur



Verfügung standen. Ergebnis dieser Maßnahme: die Rot-Schwarzen konnten lediglich mit 12 Akteuren in die Partie gehen. Vorteil für Teammanager Philipp Rehr: er könnte sich auf der Bank für ein Nickerchen lang machen und würde keinen Ergänzungsspieler dabei stören. Aber auch der Gegner versuchte hier zumindest einen Gleichstand zu erreichen, brachte dann aber doch ein paar Spieler mehr auf den Spielbericht. Wesentlich schwieriger gestaltete sich das Bemühen, die ehemaligen Vollprofis des VfR, Thomas Hürter, Manuel Maaß und Alexander Eskes, davon abzuhalten, kurzfristig einzuspringen und das Team von Ilias Atzamidis und Lars Hannibal zu unterstützen. Zumindest für die beiden letztgenannten wurden durch einen hilfsbedürftigen Freund sowie die umsorgte Ehefrau umgehend Argumente geliefert, damit es nicht zu einem Einsatz kam.

Doch nun Spaß beiseite. Der VfR freute sich auf einen schönen Fußball-Nachmittag gegen die Rot-Weissen - wann hat man schon einmal die Gelegenheit, sich mit einem Regionalligisten zu messen. Das Zuschauerinteresse war groß, zudem waren ein Kameramann sowie drei Fotografen vor Ort. Die Karthäuser wollten sich so gut wie möglich verkaufen und gingen ohne jeglichen Respekt vor dem Klassenhöheren in die Partie. Nach einem ersten Warnschuss der Gäste in der 5. Minute, den Keeper Kevin Paulus souverän unter sich begrub, waren es kurz darauf Leo Schwarz und nach 23 Minuten Paul Schmitt, die ihr Glück auf der anderen Seite versuchten - vergeblich. Die meisten Spielanteile hatten zwar die Rot-Weissen, aber der VfR spielte munter mit und rührte vor dem eigenen Tor keinen Beton an. Die sicher stehende Abwehr um den starken Marius Franzmann ließ nichts anbrennen und eröffnete sogar selbst oft das eigene Spiel mit



Übersicht. Die Karthäuser überzeugten mit großer Laufbereitschaft und intensivem Einsatz und ließen den Gegner kaum zur Entfaltung kommen. Einem weiteren Torschuss der Südstädter setzte kurz vor dem Halbzeitpfiff noch einmal Paul Schmitt den Ball aus der Ferne neben das Tor. So blieb es aus Sicht der Hausherren bei dem nicht unverdienten torlosen Remis, mit dem der Regionalligist sicher nicht zufrieden sein konnte.

In der zweiten Hälfte sollten dann endlich auch Tore fallen. Zur Überraschung aller Anwesenden machte dabei der VfR den Anfang und ging nach einem Eckball von Florian Dombrowski in der 48. Minute in Führung. Der Ball am in idealer Höhe an den Torraum, wo Marius Franzmann mit dem Kopf einen Tick früher am Ball war als sein Gegenspieler Alexis Weidenbach. Die Kugel flog schnurstracks am Keeper vorbei in die Maschen.

Nun ließen die VfR-Ultras die Arena mit ihren Anfeuerungen beben! Doch die Freude währte nicht lange. Nur zwei Minuten später setzte sich ein Rot-Weiss-Angreifer auf der linken Seite und bediente den im Zentrum völlig frei stehenden Max Wilschrey, der ohne Mühe per Kopf den Ausgleich erzielte. Nun arbeiteten die Gäste noch mehr nach vorne, doch die Karthäuser Abwehr stand





weiterhin sicher. Nach einer Ecke in der 61. Minute wurde der Ball jedoch zu kurz abgewehrt und fiel Tomislav Baltic vor die Füße. Der hatte keine Mühe aus kurzer Distanz den zweiten Treffer für Rot-Weiss zu erzielen.

Der VfR ließ in seinen Bemühungen nicht locker und kam hin und wieder vor das gegnerische Tor, spielte dort aber manchmal zu kompliziert, um den klassenhöheren Gegner in Verlegenheit zu bringen. Fünf Minuten vor dem Ende schaffte dieser in Person von Max Wilschrey doch noch zu einem dritten Treffer. Bei einem langen Ball verschätzte sich Jan Mehl und der Doppeltorschütze lupfte die Kugel über den aus einem Tor herausgelaufenen Kevin Paulus ins lange Eck. Pünktlich pfiff der Unparteiische Oliver Sons die einfach zu leitende Partie ab. Die Karthäuser wurden für ihren couragierten Auftritt von den Fans gefeiert und dürfen stolz auf ihre Leistung sein. Trotz der erwarteten Niederlage haben sich die Männer achtbar aus der Affäre gezogen, ein Vier-Klassen-Unterschied war nur selten erkennbar. Unseren Gästen wünschen wir eine gute Vorbereitung auf die kommenden Aufgaben, die hoffentlich bald mit weiteren Punkten belohnt werden.

Für den VfR steht am kommenden Samstag um 19:00 Uhr in der VfR-Arena ein weiteres Vorbereitungsspiel an. Dann heißt der Gegner SV Oberzissen, dem derzeitigen Tabellenführer der Kreisliga A Rhein-Ahr.

Aufstellung: Kevin Paulus – Julian Gasper, Marius Franzmann, Jan Mehl, Dominik Steinbacher – Malte Plein, Martin Skiba (ab 74. René Adolf) – Jonas Seifer – Paul Schmitt, Florian Dombrowski – Leo Schwarz (C).

Testspiel - 22. Februar 2020

FSV Rot-Weiß Lahnstein - VfR Eintracht Koblenz 2:3 (1:3)

Am Karnevalssamstag stand das nächste Vorbereitungsspiel der ersten Mannschaft im Kalender. Gegner war auf dem Kunstrasenplatz (mit Korkstatt Kunststoffgranulat bestückt) in Lahnstein der dort beheimatete B-Ligist FSC Rot-Weiß Lahnstein. Die Startelf musste vom Trainerteam in einer ungewöhnlichen Konstellation zusammengestellt werden. Das Tor hütete ausnahmsweise noch einmal Dennis Neis, der in der zweiten Halbzeit von Daniel Löhr abgelöst wurde. Davor agierten Dennis Plauschek (aus der zweiten Mannschaft) und Pascal Krämer als Außen- und Malte Plein sowie Jan Mehl in der Innenverteidigung. Auf der Sechser-Position spielten Paul Schmitt und Martin Skiba, während den offensiven Part Julian Gasper, Leo Schwarz und Dominik Steinbacher übernahmen. In der Spitze wurde Christian Scholz eingesetzt. Auf der Bank nahm mit Benedikt Hohmann aus der Zweiten nur ein Spieler Platz. Anzumerken sei, dass fünf der genannten Akteure bereits gestern Abend über die volle Spielzeit in der Partie der zweiten Mannschaft gegen die Sportfreunde Bad Ems im Einsatz waren.

Das Spiel selbst begann sehr zäh, beide Teams schoben sich den Ball in den eigenen Reihen zu. Erst in der 9. Minute kam der VfR durch Dominik Steinbacher und in der 18. Minute durch Oliver-Florin Dutu zu ersten Abschlüssen. Ansonsten passierte nichts Erwähnenswertes auf dem Platz, da sich die Mannschaften im Mittelfeld nahezu neutralisierten. Deshalb war es auch nicht verwunderlich, dass das 0:1 in der 20. Minute nach einer Standartsituation entstand. Nach einer kurz ausgeführten Ecke flankte Leonard Schwarz den





Ball scharf in die Box. Dort verpasste Christian Scholz nur knapp die Kugel, doch direkt dahinter stand Paul Schmitt goldrichtig und beförderte sie per Kopf zur Führung in Lahnsteiner Tor.

Nur neun Minuten später bekam Dominik Steinbacher den Ball im zentralen Mittelfeld zugespielt. Er erkannte sofort, dass der Lahnsteiner Keeper Marcel Hell etwas zu weit vor seinem Kasten stand und zog aus rund 30 Metern einfach mal ab. Das Spielgerät senkte sich rechtzeitig und schlug knapp unter der Latte zu 0:2 ein. Irgendetwas musste dann in der Habzeitpause passiert sein, denn nun waren die Gastgeber tonangebend, während die Karthäuser kaum Zugriff auf das Spiel bekamen. Lahnstein hatte natürlich sehr schnell bemerkt, dass nun mit Daniel Löhr kein gelernter Torhüter im VfR-Tor stand.

Der FSV machte nun mächtig Druck und ballerte aus allen Rohren. So war es in dieser Phase nur eine Frage der Zeit, wann der Anschlusstreffer fiele. In der 55. Minute war es dann soweit: eine Flanke von links erreichte René Liebold in der Mitte, der ungestört einnetzen konnte. Erst in der Schlussviertelstunde traten die Karthäuser noch einmal etwas engagierter auf und hatten durch Julian Gasper per Freistoß eine letzte Chance. So blieb es letztendlich beim knappen Erfolg. Bereits am Aschermittwoch steht die nächste Partie gegen die Zweitvertretung der SG 99 Andernach in der VfR-Arena an. Anpfiff ist um 19:00 Uhr.

Aufstellung: Dennis Neis (ab 46. Daniel Löhr) – Dennis Plauschek, Malte Plein, Jan Mehl, Pascal Krämer – Paul Schmitt, Martin Skiba – Julian Gasper, Leo Schwarz (C), Dominik Steinbacher – Christan Scholz.

Testspiel - 26. Februar 2020 VfR Eintracht Koblenz - SG 99 Andernach II 3:2 (0:1)

Das vorletzte Testspiel musste die erste Mannschaft erneut mit geringem Personal durchführen - auf der Bank saß lediglich der im Winter neu zum Team hinzugekommene Keeper Stefan Macher. Gegner war die Zweitvertretung der SG 99 Andernach, die derzeit in der unteren Tabellenregion der Kreisliga A Rhein-Ahr rangiert. Die Partie begann direkt mit einem guten Spielzug, den Christian Scholz mit dem ersten Treffer abschloss. Allerdings hatte der Schiedsrichter als einziger eine Abseitsposition gesehen und ließ mit Freistoß weiterspielen. In der Folgezeit übernahmen ließen die Karthäuser die Kontrolle im Spiel und den Ball gut die die eigenen Reihen laufen, ohne jedoch zu zwingenden Torchancen zu kommen. Die Gäste verhielten sich sehr passiv und versuchten es mit langen Bällen, die aber regelmäßig von der VfR-Abwehr abgefangen wurden. Erst in der 19. Minute flog nach einem Torschuss von Martin Skiba die Kugel wieder einmal in Richtung Tor.

Nach 24. Minuten wurde das Spiel völlig auf den Kopf gestellt, als der Ball irgendwie aus dem Mittelfeld in Richtung VfR-Tor und zum Andernacher Florian Ciu gelangte. Dieser schaltete schnell und schob zur überraschenden Führung ein. Nach ein paar Minuten, in denen sich die Gäste etwas mehr zutrauten, übernahmen die Karthäuser wieder die bestimmende Rolle und drängten mit zahlreichen Abschlüssen auf den Ausgleich. Die besten Gelegenheiten hatten dabei Christian Scholz mit einem Schuss aus halblinker Position knapp über das linke Tordreieck und Paul Schmitt nach zwei Eckbällen.

Kurz nach dem Seitenwechsel war es wiederum Christian Scholz, der aber dieses Mal von der rechten Seite den Ball verzog. In der 53. Minute wurde die erste richtig gute Kombination von Andernach mit dem 0:2 belohnt. Das Spielgerät konnte flott durch die Karthäuser Abwehr gespielt und von Tom Tiede halblinks im Strafraum auf das Tor geschossen werden. Keeper Kevin Paulus kam zwar noch an den Ball, konnte den Einschlag jedoch nicht verhindern. Gleich im Anschluss wurde Kapitän Leo Schwarz auf der gegenüberliegenden Seite zentral angespielt und erzielte postwendend den Anschlusstreffer.



Der VfR steckte nicht auf und hatte nun wieder leichte Vorteile, mehr als einige Eckbälle sprangen allerdings noch nicht heraus. Ein solcher, von Leo Schwarz getreten, wurde von Marius Franzmann in der 60. Minute per Kopf zum 2:2 abgeschlossen. Die Gäste hielten die Partie jetzt offen, ohne jedoch für ständige Gefahr zu sorgen. Lediglich in der 75. Minute enteilte Yannik Velthaus seinen Gegenspielern und stand alleine vor dem Tor – er traf aber zum Glück nur den linken Pfosten. Fünf Minuten später ging Dominik Steinbacher im Mittelfeld energisch in einen Zweikampf, eroberte den Ball und marschierte auf der linken Außenbahn in Richtung Andernacher Strafraum. Sein Pass in die Mitte erreichte den dort reingelaufenen Manuel Eustermann, der sicher zur 3:2-Führung ins Netz traf. Bei diesem letztendlich verdienten Spielstand blieb es dann auch.

Aufstellung: Kevin Paulus – Julian Gasper, Malte Plein, Marius Franzmann, Dominik Steinbacher – Paul Schmitt, Martin Skiba – Christian Scholz, Leo Schwarz (C), Florian Dombrowski – Manuel Eustermann.

Nicht eingesetzt wurde Stefan Macher.

Testspiel - 26. Februar 2020 VfR Eintracht Koblenz - SG Miehlen/N. 3:0 (1:0)

Aufstellung: Kevin Paulus – Julian Gasper, Jan Mehl, Marius Franzmann, Dominik Steinbacher – Paul Schmitt (ab 41. Nicolas Kölsch), Malte Plein (ab 74. René Adolf) – Christian Scholz (ab 24. Pascal Krämer), Leo Schwarz (C), Florian Dombrowski – Manuel Eustermann.

Nicht eingesetzt wurde Stefan Macher.

Tore: Manuel Eustermann (2), Leo Schwarz

Vorschau



Sonntag, 22. März 2020, 14:30 Uhr



SC Vallendar



VfR Eintracht Koblenz



Vallendar, Vredestein-Stadion



Kosten: 99,- € (pro Jahr)

Leistungen:

- + Kostenfreier Eintritt zu allen Heimspielen der 1. Mannschaft
- + Bei jedem Heimspiel erhalten Sie eine Bratwurst und ein Getränk ihrer Wahl kostenfrei
- + Druck Ihres Logos / Namens auf der Club 100 Tafel in der VfR-Arena
- + Eigene Clubkarte
- + Einladung zum Sponsoren- bzw. Club 100 Treffen

Ihr Ansprechpartner ist Stefan Bach (stefbach@arcor.de) oder alle Vorstandsmitglieder.

Wir freuen uns auf SIE!

Tabelle Kreisliga A										
Platz	Mannschaften Spiele G U V Torverhältnis Tordifferenz P									
1.	SF Höhr-Grenzhausen	15	12	2	1	51:14	+ 37	38		
2.	SV Niederwerth	15	8	3	4	30:22	+8	27		
3.	SV Untermosel Kobern	15	8	2	5	32:27	+ 5	26		
4.	SG Augst Eitelborn	15	8	0	7	41:33	+ 8	24		
5.	SG Rhens/Spay/Waldesch	15	7	3	5	38:33	+ 5	24		
6.	SG Moseltal Lay	15	7	2	6	37:26	+ 11	23		
7.	TuS Rot-Weiss Koblenz II	15	5	3	7	33:45	-14	21		
8.	SC Vallendar	15	6	2	7	32:24	- 2	20		
9.	VfR Eintracht Koblenz	15	5	4	6	39:43	- 4	19		
10.	FC Horchheim	15	6	1	8	29:33	- 4	19		
11.	SC Bendorf-Sayn	15	5	2	8	27:36	- 9	17		
12.	SV Anadolu Spor Koblenz	15	4	2	9	19:28	- 8	14		
13.	SV Weitersburg	15	4	2	9	24:40	- 16	14		
14.	TuS Kettig	15	4	2	9	30:48	- 18	14		

Spielerstatistik der Pflichtspiele											
Nr.	Name	Vorname	Spiele	Spielzeit	Einw.	Ausw.	Tore	Assists	GK	GRK	RK
1	Neis	Denis	2	192			0				
2	Krämer	Pascal	10	827	3		0	1			
3	Faber	Felix	7	608	1	1	1		2		
4	Franzmann	Marius	3	272	1		0				
5	Hoffmann	Markus	11	891	1	6	0	1	3		
6	Plein	Malte	13	1245	1	1	1	2	ω		
8	Brittner	Philipp	15	1492		1	တ	4			1
9	Baulig	Marcel	1	23	1		0				
10	Adolf	René	11	650	4	5	3	1	1		
11	Gasper	Julian	17	1517	1		4	2	2	1	
12	Steinbacher	Dominik	16	1502	1	2	4	2			
13	Dombrowski	Florian	5	503			1	1	ფ		
14	Scholz	Christian	12	652	8		6	1	1		
15	Schwarz	Leonard	18	1661		2	5	4	3		
16	Schmitt	Paul	7	411	3	2	0				
17	Seifer	Jonas	15	1255	1	4	11	2	1		
18	Mehl	Jan	15	1153	3	4	0	1	თ		
19	Kopittke	André	1	16		1	0				
20	Fieth	Carsten	9	711	3	1	1		თ		
21	Dettmar	Maxmimilian	4	160	3		2		2		
22	Skiba	Martin	12	663	5	6	1		3		
23	Kopilji	Sead	2	43	2		0				
23	Poppe	André									
24	Hannibal	Lars	2	97	1		0				
25	Merkel	Nico	13	1111		5	0		1		
33	Paulus	Kevin									
33	Rehr	Philipp	1	95							
33	Heyer	Philipp									
44	Nöllgen	Marcel	14	1496			0		2		

Der VfR bedankt sich ganz herzlich bei seinen Gönnern und Unterstützern









Florian Faßbender EKZ Berliner Ring





Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau

Planung · Ausführung · Service

Braubacher Strasse 77 • 56112 Lahnstein
Tel: 02621 - 1 88 11 00 • Fax: 02621 - 1 88 11 01
info@stahl-metallbaukaiser.de

Aktuelles von der ZWEITEN

Testspiel - 01.02.2020

VfR Eintracht Koblenz II - TuS Hilgert 2:4 (1:3)

<u>Aufstellung:</u> Diogo Crus Santos - Dennis Plauschek (C), Manuel Milz (ab 30. Cüneyit Dingiltepe), Jan Goos, René Dommermuth (ab 37. Karim Rocq), Johannes Weismüller, Konstantin Kombert, Stephan Rein, Benedikt Hohmann, Jan Schwittling (ab 80. Denis Graef), Dennis Löcher.

Tore: 1:1 Manuel Milz (27.), 2:4 Benedikt Hohmann (74.)

Testspiel - 15.02.2020

VfR Eintracht Koblenz II - SV Rengsdorf II 1:3 (0:3)

<u>Aufstellung:</u> Jens Schulz - Dennis Plauschek (C), André Poppe (ab 32. Dennis Neis), Jan Goos, René Dommermuth (ab 46. Manuel Milz), Johannes Weismüller, Stephan Rein, Cüneyit Dingiltepe, Leo Schwarz, Dennis Löcher, Luca Hauser, Dennis Philippsen.

<u>Tor:</u> 1:3 Dennis Neis (90.)

Testspiel - 21.02.2020

VfR Eintracht Koblenz II - SF Bad Ems 4:11 (2:3)

<u>Aufstellung:</u> Jens Schulz - Dennis Plauschek (C), Jan Goos (ab 78. Manuel Milz), René Dommermuth (ab 40. Jan Schwittling), Malte Plein, Stephan Rein, Benedikt Hohmann, Leo Schwarz, Christian Scholz, Dennis Neis, Dennis Philippsen.

<u>Tore:</u> 1:3 Christian Scholz (33.), 2:3 Leo Schwarz (43.), 3:8 Dennis Neis (68.), 4:1 Christian Scholz (90.)

Testspiel - 26.02.2020

Sprfr Miesenheim II - VfR Eintracht Koblenz II 4:2 (1:1)

<u>Aufstellung:</u> Jens Schulz - Dennis Plauschek (C), Jan Goos, René Dommermuth (ab 46. Tobias Schmidt), Stephan Rein, Benedikt Hohmann, Jan Schwittling, Carlos Rodrigues (ab 27. Alexander Fink), Dennis Neis, Nicolas Kölsch (ab 46. André Poppe), Luca Hauser (ab 77. Dennis Philippsen).

Tor: 1:1 Dennis Neis (27.)

Tabelle Kreisliga C										
Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte		
1.	FC Arzheim	14	12	1	1	66:15	+ 51	37		
2.	SC Bendorf-Sayn II	15	10	4	1	54:20	+ 34	34		
3.	SF Höhr-Grenzhausen II	15	10	3	2	52:23	+ 39	33		
4.	SG 2000 Mülheim-Kärlich III	13	10	2	3	63:32	+ 31	32		
5.	SV Untermosel Kobern III	14	9	1	4	40:26	+ 14	28		
6.	FC Urbar II	15	7	4	4	41:29	+ 12	25		
7.	SV Pfaffendorf	14	6	0	8	28:36	- 8	18		
8.	BSC Güls	14	4	4	6	28:34	- 6	16		
9.	FC Horchheim II	15	5	1	9	31:59	- 28	16		
10.	SG Rhens/Spay/Waldesch II	15	4	1	10	24:48	- 24	13		
11.	VfR Eintracht Koblenz II	15	4	1	10	19:64	- 45	13		
12.	TuS Arenberg	14	4	0	10	22:46	- 24	12		
13.	SV Niederwerth II	15	3	1	11	23:41	- 18	10		
14.	SC Simmern	14	2	1	11	19:47	- 28	7		

Aktuelles von der DRITTEN

Testspiel - 14.02.2020

VfR Eintracht Koblenz III - FC Horchheim II 7:1 (6:0)

<u>Aufstellung:</u> Christian Neis, Karsten Krisch, Yücel Cakmakci, Jean Grebel, Martin Skiba (ab 70. Joschua Bartusch), René Adolf, Vitalis Janzen, Philipp Schmidt, Dennis Krsich (C), Michael Schdanow (ab 19. Burak Tasar), Nikolai Schulz (ab 66. Hamza Warda)

<u>Tore:</u> 1:0 Michael Schdanow (15.), 2:0 Michael Schdanow (16.), 3:0 Burak Tasar (22.), 4:0 Dennis Krisch (24.), 5:0 Karsten Krisch (33.), 6:0 Dennis Krisch (39.), 7:0 René Adolf (62.)

Tabelle Kreisliga D Staffel 2										
Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte		
1.	SSV Urmitz/Bahnhof	14	9	5	0	45:10	+ 35	32		
2.	VfR Eintracht Koblenz III	14	9	4	1	70:19	+ 51	31		
3.	VfL Kesselheim III	13	8	4	1	45:16	+ 29	28		
4.	SG Rhens/Spay/Waldesch III	14	8	4	2	41:29	+ 12	28		
5.	FC Bassenheim	13	8	1	4	62:25	+ 37	25		
6.	SG Moseltal Lay III	14	6	2	6	35:34	+ 1	20		
7.	Ata Sport Urmitz II	13	5	3	5	30:33	- 3	18		
8.	TV Winningen	12	5	2	5	22:20	+ 2	17		
9.	SG Rheindörfer II	14	4	3	7	25:31	- 6	15		
10.	TuS Kettig II	13	4	2	7	32:39	- 7	14		
11.	BSV Weißenthurm II	14	2	3	9	18:64	- 46	9		
12.	TuS Koblenz II	14	1	2	11	21:78	- 57	5		
13.	TV Mülhofen III	14	1	1	12	24:77	- 53	4		

Aktuelles von den Jugendteams

F-Junioren Hallenkreisturniere

Gruppe 1 (26.01.2020)

Weißenthurm

JSG Dieblich II - VfR Eintracht Koblenz II 1:0

VfR Eintracht Koblenz II - BSV Weißenthurm 0:7

JSG Untermosel II - VfR Eintracht Koblenz II 2:0

FV Rübenach - VfR Eintracht Koblenz II 0:0

Gruppe 3 (26.01.2020)

SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz I 0:2

VfR Eintracht Koblenz I - JSG Dieblich 0:0

JSG Immendorf II - VfR Eintracht Koblenz I 0:5

JSG Untermosel - VfR Eintracht Koblenz I 3:0

VfR Eintracht Koblenz I - FC Horchheim 1:0

Aktuelles von den Jugendteams

E-Junioren

Testspiel (27.02.2020) VfR Eintracht Koblenz III - Spvgg EGC Wirges 5:12

E-Junioren Hallenkreisturniere

Gruppe 9 (09.02.2020) SC Bendorf-Sayn II - VfR Eintracht Koblenz II 0:0

Rübenach VfR Eintracht Koblenz II - FC Metternich II 1:0

FC Urbar II - VfR Eintracht Koblenz II 0:3

VfR Eintracht Koblenz II - JSG Augst Neuhäusel 1:1

Gruppe 10 (07.12.2019) JSG Spay - VfR Eintracht Koblenz I 0:1

Rübenach VfR Eintracht Koblenz I - SV Niederwerth 1:0

VfR Eintracht Koblenz I - FC Metternich III 0:0

VfR Eintracht Koblenz I - JSG Spay 3:0

SV Niederwerth - VfR Eintracht Koblenz I 2:4 FC Metternich III - VfR Eintracht Koblenz I 0:2

Gruppe 1 (19.01.2020) VfR Eintracht Koblenz I - SG Rheindörfer 3:0

Weißenthurm TuS Rot-Weiss Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz I 2:1

VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf-Sayn II 1:0 JSG Augst Neuhäusel II - VfR Eintracht Koblenz I 0:2

D-Junioren

Testspiel (29.02.2020) VfR Eintracht Koblenz II - JSG Lay II 3:2 (2:0)

D-Junioren Futsal-Hallencup

Gruppe 2 (02.02.2020) FV Rübenach II - VfR Eintracht Koblenz II 1:1

Rübenach VfR Eintracht Koblenz II - TuS Rot-Weiss Koblenz IV 0:2

VfR Eintracht Koblenz II - JSG Rheinhöhen Urbar II 1:0

JSG Rhens II - VfR Eintracht Koblenz II 0:5

Gruppe 4 (02.02.2020) VfR Eintracht Koblenz I - SC Bendorf-Sayn II 2:1

Höhr-Grenzhausen JSG Rheinhöhen Urbar I - VfR Eintracht Koblenz I 0:1

VfR Eintracht Koblenz II - JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen 0:2

BSV Weißenthurm - VfR Eintracht Koblenz I 2:0

JSG Arzheim III - VfR Eintracht Koblenz I 1:1

C-Junioren

Testspiel (15.02.2020) JSG Kannenbäcker H.-Grenzhausen - VfR Eintracht Koblenz 10:1 (4:0)



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE

#ALLORNOTHINGZWEIPUNKTNULL